

LeseGut

Das Magazin für Bücherfreunde · Ausgabe 10 · Herbst/Winter 2010

Lernen Sie unseren völlig unterschätzten Beruf kennen

Werden Sie Buchhändler für einen Tag

In regelmäßigen Abständen stellt das Allensbach Institut einer repräsentativen Mischung von Bundesbürgern über 16 Jahren folgende Frage: "Hier sind einige Berufe aufgeschrieben. Können Sie bitte die fünf davon aussuchen, die Sie am meisten schätzen, vor der Sie am meisten Achtung haben?" Nun wird aus einer Liste von 17 verschiedenen Berufen eine Rangliste erstellt. Ganz vorne findet man Arzt (78%), Pfarrer (39%) und Hochschulprofessor (34%) - ganz am Schluss rangiert mit 5% der Buchhändler. Knapp hinter den Politikern (6%) und Gewerkschaftsführern (8%). Und diesen letzten Platz halten die Buchhändler jetzt schon seit einigen Umfragen eisern... Natürlich fragen wir uns, woran das wohl liegt. Vielleicht an Allensbachs vorgegebener Auswahl für diese Umfrage? Frustrierte Kollegen haben schon vorgeschlagen, die Auswahlliste um Waffenhändler, Abdecker und Mitarbeiter der Städtischen Verkehrsüberwachung zu erweitern, um damit unsere Chancen im Ranking zu verbessern. Möglicherweise liegt es aber auch daran, dass viele Menschen noch keinem richtigen Buchhändler begegnet sind und sich daher mit der Einschätzung dieses Berufes schwer tun. Kein Wunder, beim Internetbookshop oder auch in manchen Buchverkaufshallen wird man nur sehr selten auf einen echten Buchhändler treffen. Und was man nicht kennt, kann man nicht schätzen.

Uns hat das auf die Idee gebracht, die Aktion „Buchhändler für einen Tag“ ins Leben zu rufen.

Wollten Sie schon immer einmal wissen, wie ein typischer Arbeitstag eines Buchhändlers aussieht? Dann ist diese neue Aktion genau das Richtige für Sie. Einen ganzen Tag lang dürfen Sie uns bei unserer Arbeit über die Schulter schauen und natürlich auch gerne selber tätig werden und Kunden bedienen oder den Wareneingang bearbeiten. Sie erfahren, wie man Buchwünsche recherchiert, was es mit der Buchpreisbindung auf sich hat und vieles mehr.

Sie werden sehen: Wir hören an manchen Tagen genauso viele Krankengeschichten wie ein Arzt, unterliegen so etwas wie einem buchhändlerischen Beichtgeheimnis und sind eigentlich die letzten Universalgelehrten dieser Welt. Egal, ob der Kunde den neuesten Ratgeber über Glattkopffleguane möchte, ein Rechtsanwalt den neuen Meyer-Goßner bestellt oder ein junger Herr händeringend fragt, welches Buch denn das geeignete Geschenk für die zukünftige Schwiegermutter sein könnte - in diesem Beruf warten täglich neue spannende Herausforderungen, denen es mit Köpfchen und Chuzpe zu begegnen gilt. Und das macht viel Spaß. Ob das die Politiker und Gewerkschaftsführer, die ja im Ranking nur knapp vor uns Buchhändlern liegen, auch von sich behaupten können, ist bislang nicht bekannt.

Tolle CD-Angebote

Seit einiger Zeit haben wir unser Angebot an Musik-CDs deutlich erweitert. Wir führen die Titel der Top Ten aus der christlichen Musikszene in den Kategorien Lobpreis deutsch, Lobpreis international, Pop/Rock deutsch und Pop/Rock international. Dazu kommen noch die allseits beliebten aktuellen Sampler „Feiert Jesus“ oder „Du bist Herr“ und verschiedene Hörbücher und Musikproduktionen mit geistlicher Musik.

Da ist für jeden Geschmack etwas dabei: von Gregorianik bis zu Hip-Hop und Metal.

Jede Menge sparen können Sie mit der CD des Monats: monatlich gibt es eine andere brandaktuelle CD zum Sonderpreis.

Mit dem Spar-Pass 5+1 können Sie sich nach dem Kauf von 5 CDs von Gerth Medien eine CD kostenlos aussuchen! Diese Aktion läuft über einen beliebigen Zeitraum.

Probe hören in unserer gemütlichen Lesecke ist natürlich selbstverständlich!

Übrigens: CDs und Hörbücher sind auch tolle Weihnachtsgeschenke.



Ich liebe meinen Beruf, wer mich kennt wird das bestätigen. Doch es ist nicht so, dass ich mich in meiner Freizeit langweile. Viele Dinge machen mir Spaß und interessieren mich. Oder ich esse sie einfach gerne. So wie Torte. Ich esse gerne Torte. Was mich dazu brachte, mal einem Bäcker/Konditor über die Schulter zu schauen und einen Tag bei seiner Arbeit dabei zu sein. Ich liebe Tiere und als echtes Stadtkind (Berlinerin) ist das Leben auf dem Bauernhof für mich noch etwas Besonderes. Auch da wurde mir die Möglichkeit eröffnet, mal den Tag mit zu erleben.

Aber Bücher, Bücher sind aus meiner Welt gar nicht wegzudenken. Nichts Schöneres als mit einem schönen Buch in einer gemütlichen Ecke zu sitzen und zu schmökern. Und so habe ich wahrscheinlich eine sehr romantische Vorstellung vom Beruf des Buchhändlers, mit eigentlich vielen offenen Fragen. Wie ist der Tag eines Buchhändlers so? Wie kommen die Bücher zu mir? Wie ist es möglich, dass es kaum zwei Tage dauert und meine Bestellung liegt in der Buchhandlung? Was für Bücher suchen die Leute oder was möchte gefunden werden? Wie ist das mit so einer Bestsellerliste, wenn doch die Titel gerade erst herausgekommen sind? Muss ich die Bücher alle gelesen haben, um die Kunden gut beraten zu können? Woher weiß ich, was nächstes Jahr alles erscheinen wird?

Da kommt mir doch der „Tag des Buchhändlers“ gerade richtig. Hoffentlich gibt er mir Antwort auf alle diese Fragen. Es ist toll, den anderen Berufen über die Schulter zu schauen und Einblick in eine manchmal ganz andere Welt zu bekommen. Man lernt viel Neues und hat die eine oder andere Erkenntnis, die man bei der „Sendung mit der Maus“ verpasst hat: Wie kommt die Schokolade um die Creme einer Praline? Das Reh ist nicht Frau vom Hirsch? Ich freue mich auf einen langen Tag zwischen all den Büchern und bin sicher, dass es interessant und bestimmt die eine oder andere Horizontenerweiterung geben wird.

Sbenja Motzke, Zahnärztin

Lesung mit Lea Fleischmann

Lea Fleischmann liest am Donnerstag, 11. November 2010, um 19.30 Uhr auf Einladung des Freundeskreises der evangelischen Akademie Tutzing und des evang. Erwachsenenbildungswerks im Gemeindehaus St. Lorenz aus ihrem neuen Buch „Heiliges Essen“.

Lea Fleischmann ist in Deutschland geboren und arbeitete bis 1979 als Lehrerin. Dann machte sie sich auf die Spuren ihrer jüdischen Vorfahren und wanderte nach Israel aus. Heute lebt die 63-Jährige als Autorin in

Jerusalem und hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Judentum für Nichtjuden verständlich zu machen. In dem neuesten Band „Heiliges Essen“ widmet sie sich dem koscheren Essen. „Es zeigt einen Weg, im Einklang mit der Schöpfung zu leben und jede Mahlzeit in ein spirituelles Erlebnis zu verwandeln“, schreibt sie. Sie macht die Bedeutung der biblischen Speisegebote erfahrbar, räumt Vorurteile aus und regt zum Nachdenken über das eigene Essverhalten an. (Eintritt 5 Euro)

Liebe Leser,



„...und dann schenkst Du Dir einen Kaffee ein und liest gemütlich in den neuen Büchern.“ So schätzte eine ansonsten nicht weltfremde Person meine Tätigkeit als Buchhändlerin neulich ein. Wenngleich wir unsere Buchhandlung durchaus als Insel der Glückseligkeit empfinden im Vergleich zu all den Geschichten über Mobbing, Erfolgsdruck und Überlastung, die wir von unseren Bekannten oft hören – so idyllisch ist es nun auch wieder nicht. Als Selbstständiger arbeitet man wie das Wort schon sagt „selbst“ und „ständig“ und man muss schon ganz schön fleißig sein und gute Ideen haben, um vom Bücherverkaufen leben zu können. Aber es macht ganz einfach Freude, die richtigen Menschen mit den richtigen Büchern zusammen zu bringen. Wir freuen uns auf Sie! – die Bücher warten schon...

Ihre Sabine Dittrich + Team



Inh. Sabine Dittrich e.K.
Friedrichstraße 11
95028 Hof
Tel. 09281 2274
Fax 09281 15226

info@buchhandlung-grau.de
www.buchhandlung-grau.de

LeseGut stellt die Menschen hinter den Büchern vor

Brunnen: Eine Säule unseres Sortiments



Wie so oft wuchs aus einem kleinen Samenkorn ein großes Unternehmen. Vor über 180 Jahren begann alles mit christlichen Kleinschriften, die unter der Bevölkerung verteilt wurden. Später kam die volksmissionarische Zeitschrift „aufwärts“ hinzu, erste Bibelausgaben wurden gedruckt, und schließlich im Jahre 1919 wurde der Brunnen Verlag offiziell gegründet.

Weitere Jahre des Aufbaus folgten, erschwert durch die Wirtschaftskrise nach dem Ersten Weltkrieg und von den Nationalsozialisten 1943 jäh unterbrochen: Der Brunnen Verlag mit seiner deutlichen christlichen Ausrichtung wurde verboten. 1944 zerstörte auch noch ein Bombenangriff das Gebäude.

Doch ab 1948 konnte die Verlagsarbeit weitergeführt werden und trug in den nächsten Jahren wieder Früchte. Besonders mit der Bruns-Bibel, einer der ersten Bibelübersetzungen in heutigem Deutsch, wurde ein stetiges Wachstum eingeleitet. Diese Bibelausgabe gehört übrigens immer noch zu einer der wichtigsten in unserem Sortiment und hat nichts von ihrer Aktualität eingebüßt.



Mehrmals wurden die Verlagsgebäude zu klein. Es wurde umgezogen oder erweitert. Auch die Zahl der Mitarbeiter wuchs stetig. 2002 wurde eine eigene Logistikfirma gegründet, die die Auslieferung für den Brunnen Verlag und nach und nach für immer mehr andere Verlage übernahm.

Heute beschäftigt der Brunnen Verlag 28 Mitarbeiter und 1 Auszubildende. Im Verlagsprogramm gibt es verschiedene Schwerpunkte:

Brunnen-Geschenke mit tollen Bildbänden, Grußkarten und den allseits beliebten Glasdosen und Flaschen mit duftender Seife und kleiner Botschaft.

Brunnen Belletristik, Sachbuch, DVD und Musik mit interessanten Büchern für jeden Lesegeschmack und das Brunnen-Kinderprogramm. Hier findet man eine große Auswahl lebenswerter und lehrreicher Kinderbücher für jede Altersgruppe.

Im beiliegenden Prospekt und in unserem Laden können Sie viele schöne Entdeckungen aus dem Programm des Brunnen-Verlages machen.



Der Brunnen-Verlag in Gießen

Veranstaltungstipps

Termine für den Herbst

Sie lesen gerne und tauschen sich gerne mit Gleichgesinnten aus? Dann ist unser Literaturclub etwas für Sie. Hier ist unser Herbstprogramm: Immer 19 - ca. 20.30 Uhr bei uns in der Buchhandlung Grau

Veranstalter:
Buchhandlung G. A. Grau & Cie., Sabine Dittrich und VHS Landkreis Hof e.V.



27. September 2010
Wir sprechen über unsere Sommerlektüre aus dem Vorsemerster: Englischer Harem von AntonyMcCarten
Neues Buch: Der Schuh auf dem Dach von V. Delecroix

25. Oktober 2010
Wir sprechen über Der Schuh auf dem Dach von V. Delecroix
Neues Buch: Wir wählen aus diversen Vorschlägen individuell ein Buch von Tolstoi aus. Am

14.11.2010 ist Tolstoi 150. Todestag

22. November 2010 - Tolstoi-Abend
Wir sprechen über unsere Leseerfahrungen mit Tolstoi
Neues Buch: Die Stadt der träumenden Bücher von Walter Moers

10. Januar 2011
Wir sprechen über Die Stadt der träumenden Bücher
Neues Buch: Jeder sucht sich ein Buch aus, das ihn aktuell interessiert und wird es am nächsten Abend vorstellen (nur wer möchte)

21. Februar 2011
Semesterabschlussabend mit Überraschung
Wir stellen einander die ausgesuchten Bücher vor
Der Kurs wird voraussichtlich im Sommersemester fortgesetzt, Anschlusstermine werden rechtzeitig bekannt gegeben

Die Abende sind kostenfrei, nur die Bücher müssen im Regelfall angeschafft werden.

Rückfragen unter 09281/2274 (Sabine Dittrich)

Neue Termine

LeseGut Feierabende



Unsere beliebten LeseGut-Feierabende gehen in die nächste Runde. Nach einem Willkommenstrunk mit den Inhabern und einer kurzen Einführung werden die Gäste (1-8 Personen) für eine bestimmte Zeit in der Buchhandlung „eingeschlossen“.

Ein leckerer Imbiss mit Getränk

ken steht bereit. Nun kann nach Herzenslust gestöbert, gelesen und genossen werden. Etwa 3 Stunden später kommen wir wieder und „befreien“ die Eingeschlossenen.

Sie wollen dabei sein? Dann melden Sie sich doch ganz einfach zu einem unserer nächsten Termine an:

Freitag, 15. Oktober 2010
Freitag, 22. Oktober 2010
Freitag, 19. November 2010

Sie sind eine kleine Gruppe und wollen an einem anderen Termin kommen? Auch das ist möglich. Sprechen Sie uns einfach an.

Statt unserem beliebten Preisrätsel gewinnen diesmal alle LeseGut-Leser. Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie einmalig pro Person auf einen Kalender 2011 einen Dankschön-Rabatt von 10% (gilt für Produkte, die nicht der Buchpreisbindung unterliegen)

Impressum

Herausgeber:

Buchhandlung G. A. Grau & Cie.
Inh. Sabine Dittrich e.K.
Friedrichstraße 11
95028 Hof

Tel. 09281 2274
Fax 09281 15226

www.buchhandlung-grau.de
info@buchhandlung-grau.de

Redaktion:
Sabine Dittrich (V.i.S.d.P.)

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 18 Uhr
Mi 8.30 - 13.30 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten im Advent:

Mittwoch 8.30 - 18 Uhr
Alle vier Adventssamstage 9 - 17 Uhr

Herstellung:
Kirchmann-Medien, Königstraße 49
95028 Hof
www.k-medien.com

Für Sie gelesen und für gut befunden

Die LeseGut-Buchempfehlungen

Dichter und Denker

Tschechow lesen – eine literarische Reise von Janet Malcolm

Berlin Verlag, gebunden, 208 Seiten, 19,90 Euro



Janet Malcolms Reise auf den Spuren Anton Tschechows beginnt mit einem Desaster: Am ukrainischen Flughafen Simferopol verschwindet ihr Koffer mit einem Unbekannten. Als sie sich anschließend mit einer Fremdenführerin zu jeder Bank begleiten lässt, von der die beiden Liebenden in Tschechows Erzäh-

lung „Die Dame und das Hündchen“ auf Jalta blicken, wird ihr klar, dass die Aussicht nicht im Entferntesten so hübsch ist wie erwartet. Aber so schnell gibt Janet Malcolm nicht auf. Sie reist nach St. Petersburg, Jalta und Moskau, die Orte in Tschechows Leben, recherchiert über seine Kindheit, seine Beziehungen, Triumphe, seine literarischen Figuren und Themen – in einer unwiderstehlichen Mischung aus Essay, Reportage und Reisebericht. Sie geht den einfachsten Fragen nach – und auch den schwierigsten: Warum gestehen sich Tschechows Figuren ihre Liebe meist in verwunschenen Gärten? Warum mochte Tschechow keine Hochzeiten? Und was ist wahr daran, dass er seinen Tod angeblich mit einem Glas Champagner in der Hand erwartet hat?

LeseGut Unterhaltsamer Literaturunterricht vom Feinsten! Ich habe Tschechow für mich ganz neu entdeckt. (Sabine Dittrich)

Meistererzählungen von Anton Tschechow, Anaconda Verlag, gebunden, 396 Seiten, 6,95 Euro



LeseGut 20 der schönsten Erzählungen Tschechows quer durch seine gesamte Schaffenszeit ergänzt durch eine Kurzbiografie – ein wunderbares Lesevergnügen und eine tolle Ergänzung zu Janet Malcolms Buch. (Sabine Dittrich)

Mütter von Männern – 25 Söhne erinnern sich von Jörg Swoboda

Aussaat Verlag, 12,90 Euro

25 bekannte christliche Männer erzählen über ihre Mütter: Welchen Einfluss hatten diese Frauen auf das Leben ihrer Söhne, wie wurde dabei Glaube vermittelt? Ergänzt werden die sehr persönlich gehaltenen Geschichten mit Fotos der Autoren und ihrer Mütter.

Es erinnern sich z.B. Konrad Eißler, Ulrich Parzany, Dr. Manfred Siebold, Thomas Küttler und weitere 21 „Söhne“.

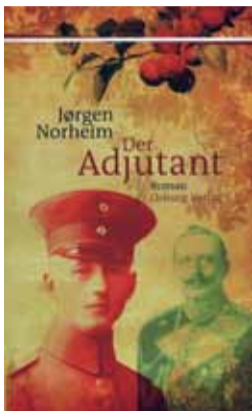
LeseGut Eine Sammlung unterschiedlichster Lebenswege, jeder einzelne beschrieben voller Dankbarkeit, aber ohne zu verklären. Das baut auf und lädt zum Weiterschreiben ein! (Elisabeth Frisch)



Der Adjutant von Jorgen Norheim

Osburg Verlag, gebunden, 302 Seiten, 19,95 Euro

Hoch über dem Sognefjord, wo 1967 kein Norweger mehr leben möchte, wohnt seit Jahren ein in-zwischen 96-jähriger Deutscher. Als junger Mann hatte er Kaiser Wilhelm II. auf den Nordlandfahrten begleitet und war später zu dessen Adjutanten aufgestiegen. Nun – nach zwei Weltkriegen – lebt er dort als Einsiedler. Nach vielen Jahren freundet er sich mit seinem Vermieter, einem Sozialisten und Pazifisten und dessen kleiner Tochter an. Diese ungleiche Freundschaft stellt den Greis vor die Frage der Mitschuld am Ersten Weltkrieg, der Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts. Zwei Welten treffen in dieser Geschichte aufeinander, das kriegerische Preußen und das friedliche Norwegen. Bis sich die Vergangenheit der Männer auf eine Weise kreuzt, die für beide ergreifender nicht sein könnte.



LeseGut Eine tolle seltene Mischung aus Historischem und Entwicklungsroman. Diese leise erzählte Geschichte zog mich unerwartet tief in ihren Bann. Bis zur letzten Seite. (Sabine Dittrich)

Vorankündigung für unsere Serienfans:



Maya und Domenico Band 6

erscheint endlich am 4.10.2010

Smaragdgrün, der letzte Band aus Kerstin Giers beliebter Trilogie um die Zeitreisende Gwendolyn erscheint voraussichtlich Anfang Oktober

Von unseren Kunden wärmstens empfohlen...

Diesmal: von Dr. Wolfgang Frisch aus Hof

Was protestantisch ist herausgegeben von Friedrich Schorlemmer Herder Verlag, TB, 319 Seiten, 9,95 Euro

Katholisch: das ist der Papst, das ist Rom – katholisch ist klar. Aber was ist protestantisch? Vielfalt ohne Zentrum? Das Herz des Protestantismus schlägt in seinen zentralen Texten. Friedrich Schorlemmer versammelt sie in diesem Buch. Das sind nicht unbedingt die Bekenntnisschriften, sondern Lieder, Reden, Gedichte, die Menschen bewegt haben und noch immer



Das Haus der Geschichten von Thomas Franke

Gerth Medien, gebunden, 285 Seiten, 14,95 Euro

Mit seinem Leihkater Poseidon lebt Marvin Heider in einer sanierungsbedürftigen Berliner Altbauwohnung. Dank eines unerwarteten Jobangebotes findet er sich plötzlich als Gehilfe eines geheimnisvollen alten Buchhändlers wieder. Dieser betreibt im Keller seines Antiquariats die „Narratorische Apotheke“ – ein Sammler von Geschichten, die den Leser mit auf ungewöhnliche Reisen nehmen, an Orte jenseits des Gewohnten. Schon bald kann auch Marvin sich der Faszination dieser Geschichten nicht mehr entziehen...



LeseGut In diesem Buch wird ein Antiquariat zur Apotheke, in der Menschen mit ihren unbeantworteten Lebensfragen mittels Geschichten behandelt und kuriert werden. Absolut erfrischend und bereichernd. (Daniela Geiger)

Die Rettung der Wolkinder von Linde von Keyserlingk

Herder Verlag, gebunden, 352 Seiten, 14,95 Euro

Die Wolkinder, die am Ende ihrer langen Odyssee durch das Nachkriegseuropa erschöpft von einigen Fischern aufgegriffen werden, versuchen, in ein neues Leben zu starten. Doch was für ein Leben kann das sein mitten in der Verwüstung? Ambromov, Ismael, die kleinen Zwillinge und Ludka werden von einer wohlhabenden Familie in den USA adoptiert. Das Leben dort ist völlig fremd für die Kinder, die gewohnt sind, abends am Lagerfeuer zu sitzen und sich von gefundenen Früchten zu ernähren. Konflikte entstehen mit den neuen Eltern, die denken, den Kindern müsste es im Wohlstand hervorragend gehen. Doch Vergangenheit kann man nicht einfach abstreifen. Als die Eltern nach einigen dramatischen Ereignissen erkennen, welche besondere Geschichte ihre Kinder hinter sich haben, fassen sie den Mut, alle



zusammen ein abenteuerliches besseres Leben anzufangen.

LeseGut Die lang erwartete Fortsetzung von „Die Wolkinder“ ist wiederum sehr spannend erzählt. Der Roman basiert auf tatsächlichen Lebensgeschichten, die die Autorin im Rahmen ihrer Tätigkeit als Psychologin kennengelernt hat. Ich empfehle das Buch ab 13 Jahren. (Sabine Dittrich)

Die kleine Dame von Stefanie Taschinski, illustriert von Nina Dulleck.

Arena Verlag, gebunden, 154 Seiten, 12,95 Euro

Als Lilly mit ihren Eltern und Schwester Karlchen in das alte Haus mit der goldenen Brezel zieht, ahnt sie nicht, dass für sie ein Sommer mir wunderbaren Abenteuern beginnt. Im verwunschenen Hinterhof wohnt nämlich die kleine Dame, eine winzige Frau mit Hut, Schirm und Chamäleon, die allerlei fabelhafte Handgriffe beherrscht und vor allem den Schalk im Nacken hat. Das ist auch gut so, denn im Haus wohnt auch Herr Leberwurst, der Hausmeister. Und der mag weder Kinder noch Haustiere und macht Lilly das Leben so richtig schwer. Gut, dass die kleine Dame immer eine gute Idee hat...



LeseGut Eine fantasievolle, schöne und lustige Geschichte zum Lesen und Vorlesen, die sich gut in einzelne Häppchen zerlegen lässt. Von der Textmenge her können es Kinder zum Beginn der 3. Klasse meist selber lesen. (Sabine Dittrich)

Zerbrechlich von Jody Picoult

Ehrenwirth Verlag, gebunden 624 Seiten, 19,99 Euro

Willow, ihr lang ersehntes Kind, ist perfekt. Das ist das Erste, was Charlotte O Keefe hört, als sie ihr Baby auf dem Ultraschallbild sieht. Ja, es ist perfekt. Daran ändert auch Willows Krankheit nichts. Charlotte liebt ihr Kind abgöttisch und will nur eins: es beschützen. Denn Willow braucht allen Schutz der Welt. Beim kleinsten Stoß brechen ihre Knochen. Jedoch auch ihr Herz kann brechen. Genau das scheint Charlotte zu vergessen, als sie vor Gericht das Geld für die richtige Behandlung erkämpfen will. Sie verklagt ihre Frauenärztin. Die Krankheit hätte schon zu Beginn der Schwangerschaft erkannt und die Eltern gewarnt werden können. Charlotte muss jedoch behaupten, ihr geliebtes Kind sei besser nie geboren worden ...Erschütternd, tief bewegend und sensibel führt dieser Roman mitten ins Herz einer Familie, die durch die Kraft einer bedingungslosen Liebe verbunden ist.



LeseGut Dieses Buch hat mir besonders gut gefallen, weil es sehr realistisch aus verschiedenen Blickwinkeln erzählt. Ich empfehle es ab ca. 16 Jahren, weil es ein ziemlich heftiges Thema ist (Tabea Dittrich, fast 16)

bewegen, weil sie unmittelbar berühren. Texte, die Geschichte gemacht haben, weil in ihnen die Haltungen zum Ausdruck kommen, die für protestantische Kultur und evangelisches Leben zentral sind. Eine Anthologie, wertvoll für eigene Andacht und Predigt – gleichermaßen geeignet für Protestanten und Katholiken! Enthaltene „Größe des Geistes“ auf jeden Fall XXL!



Haben auch Sie einen lese guten Buchtipp, den Sie gerne weitergeben wollen? Sprechen Sie uns an, wir sind schon gespannt.

Für Sie gelesen und für gut befunden

Die LeseGut-Buchempfehlungen

Rattentanz von Michael Tietz
Ullstein Taschenbuch, 837 Seiten, 14,95 Euro



23. Mai, 7.00 Uhr: Eva Seger hat die Frühschicht im Krankenhaus angetreten. Sie freut sich darauf, ihrem Mann, der auf Geschäftsreise in Schweden ist, von ihrer Schwangerschaft zu erzählen. Doch dazu kommt es nicht: Von einer Sekunde zur anderen bricht das weltweite Stromnetz zusammen. Danach ist nichts mehr wie zuvor. Im heillosen Chaos, zwischen Menschen, die keine Skrupel mehr kennen, müssen Eva und ihr Mann sich einen Weg bahnen. Für beide geht es ums Überleben – und darum, ihr Zuhause zu erreichen, wo ihre Tochter ganz alleine ist....

LeseGut Bestürzend realistische und spannende Darstellung unserer Abhängigkeit vom Stromnetz und davon, zu was Menschen in Notsituationen fähig sind. Und man fragt sich unwillkürlich: Was würde ich tun? (Markus Dittrich)

Am Ende gewinnt die Liebe von Charles Martin
Francke Taschenbuch, 368 Seiten, 14,95 Euro



Miss Ella ballte meine Hand zu einer Faust und hielt sie mir vors Gesicht: „Tucker, ich möchte dir ein Geheimnis verraten. Das Leben ist ein Kampf, aber diesen Kampf kannst du nicht mit deinen Fäusten gewinnen. Du musst ihn mit deinem Herzen bestreiten.“

Tucker ist ein berühmter, international anerkannter Fotograf. Er hat die ganze Welt bereist und ist überall zu Hause. Doch als sein Bruder aus dem psychiatrischen Krankenhaus flieht, in dem er seit Jahren lebt, muss Tucker an den Ort seiner Kindheit zurückkehren und sich seiner tragischen Vergangenheit stellen. Kaum ist er zurück in Alabama, begegnet Tucker seiner besten Freundin aus Kindertagen. Sie hat ein blaues Auge und ihren kleinen Sohn im Gepäck. Tucker möchte den beiden helfen, zumal Katie in ihm ganz neue Saiten zum Schwingen bringt, aber wie könnte er das? Schließlich hat er selbst nie eine heile Familie erlebt. Die Haushälterin Miss Ella war die einzige, die Tucker und seinen Bruder je geliebt hat. Sie hat sie gelehrt, worauf es im Leben ankommt. Und obwohl sie jetzt schon seit Jahren tot ist, kann Tucker noch immer ihre Stimme hören. Tucker steht der größte Kampf seines Lebens bevor. Wenn er seinen Bruder, den kleinen Jase und Katie retten will, muss er alles geben. Doch kann er es wirklich wagen, diesen Kampf mit seinem Herzen zu bestreiten? Ist er bereit, alles zu riskieren: für eine Aussöhnung mit der Vergangenheit, für ein neues Leben, für die Liebe.

LeseGut Ein aufwühlender Roman, der sich in die Abgründe der Seelen seiner Figuren hinunterwagt. Ehrlich, realistisch, Mut machend. Absolut lesegut. (Sabine Dittrich)

Advent, Advent...

Bei uns finden Sie außergewöhnliche Adventskalender: für kleine und große Bastler, humorvolle, besinnliche, leckere – so macht das Warten auf das Christkind Freude!

Wie wäre es zum Beispiel mit dem Adventskalender für die Sinne (Bild rechts)? Der Kalender enthält 24 verschiedene Teesorten im praktischen Beutel, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist: zum Beispiel Grüntee/Orangenschalen/Birne, Grüntee/Kakao/Süßholz/Kardamom, Grüntee/Roiboos/Nelke, u. v. a. Viel Spaß beim Probieren und Genießen! Für zu Hause, im Büro oder als Geschenk. Dazu gibt's jeden Tag spirituelle Impulse. Der Preis? 6,95 Euro.



Wer zu viel hat, kommt zu kurz von Archibald Hart
Brunnen Verlag, Taschenbuch, 256 Seiten, 16,95 Euro

Entdecken Sie sie wieder: die tiefe, echte gute Lust am Leben, an der Liebe, am scheinbar kleinen Glück des Augenblicks – und die Kraft, schwierige Zeiten durchzustehen. Je mehr wir dem Glück hinterherlaufen, desto schneller läuft es uns davon. Je mehr Fun, Action und Vergnügen wir haben wollen, umso weniger Freude fühlen wir. Dieses Buch zeigt, wie wir unseren Geist, unsere Seele und nicht zuletzt unser Gehirn wieder glücksfähig machen. Nur wer wirklich genießt, hat Freude an sich selbst, an seinen Mitmenschen, an der Welt und an Gott.



LeseGut Ich habe selten so einen guten Ratgeber zu diesem Thema gelesen. Klare Analysen, konkrete Schritte. Wichtig auch für Eltern, die ihren Kindern und Jugendlichen einen guten Start ins Leben geben wollen. (Sabine Dittrich)

Himmlische Köstlichkeiten von Daisy Gräfin von Arnim
gebunden, 96 Seiten, viele Fotos, 14,95 Euro

Nach ihrer beliebtesten Biografie hat die „Apfelgräfin“ nun einen wunderschönen Bildband geschrieben. Kulinarische, geistliche, kulturgeschichtliche und historische Aspekte des Apfels, der Lieblingsfrucht der Deutschen, wechseln sich ab mit praktischen Ratschlägen zu Tischkultur, Dekoration und zwischenmenschlichen Verhaltensregeln. Abgerundet wird der literarische Leckerbissen durch köstliche Rezepte aus der Delikatessenküche von Haus Lichtenhain.



LeseGut Ein Fest für Leib und Seele, Geist und Sinne: Zusammen mit einem original Lichtenhainer Apfelprodukt, die wir auch führen ein tolles Geschenk. (Sabine Dittrich)

Abstieg in den Himmel von Albrecht Gralle
Neukirchener Verlag, gebunden, 143 Seiten, 9,90 Euro

Pfarrer W. ist gesegnet mit guten Ideen und kindlichem Gottvertrauen, stolpert aber von einem Fettnäpfchen ins andere. Ob er nun einem weißen Kaninchen ein schwarzes Kreuz aufsprüht oder als Bungee springender Held um Regen bittet – seine Aktionen sind schräg und herzerwärmend zugleich. Denn in seinem scheinbaren Versagen ist er ganz nah an den Menschen und nah an Gott. Und am Ende wird alles gut...



LeseGut Sehr lustig, teilweise ein wenig skurril – aber durchaus mit ernstem Hintergrund. Das ideale Weihnachtsgeschenk für Pfarrer... (Sabine Dittrich)

Pille Palle und die geklauten Kronjuwelen von Mathias Christiansen
Gerth Medien, gebunden, 190 Seiten, 9,95 Euro



Philipp Kieselbach, genannt Pille, lebt gemeinsam mit seinem Vater in Berlin. Er freut sich auf die vor ihm liegenden Schulferien und darauf, diese gemeinsam mit seiner besten Freundin Palle – die eigentlich Paula heißt – zu verbringen. Doch dann wird beim Juweliermeister um die Ecke eingebrochen und die beiden Freunde stecken mitten in einem heißen Ferienabenteuer....

LeseGut Eine spannende Geschichte für Jungs und Mädchen ab 8 Jahren, die hervorragend zum Reisen in Gedanken oder auf der Landkarte geeignet ist. (Daniela Geiger)

Unser Fichtelgebirge Band 3, Herausgeber Fichtelgebirgsverein e.V.
broschiert, 159 Seiten, 12,50 Euro

Dieser Band beinhaltet 43 interessante Beiträge zur Heimatkunde, Wandern und Natur im Fichtelgebirge. Darunter zum Beispiel „Kinderfasching in Kirchenlamitz“ oder „Der Kreuzstein am Epprechtstein“, „Das Dorfwirtshaus und seine Tradition“ und verschiedene vergnügliche Mundartgeschichten.



LeseGut Sehr unterhaltsam und lehrreich für Jung und Alt. Für Eingeborene und New-Hochfranken. (Sabine Dittrich)

Black Out von Andreas Eschbach
Arena Verlag, gebunden, 464 Seiten, 17,95 Euro

Christopher ist auf der Flucht. Gemeinsam mit der gleichaltrigen Serenity ist er unterwegs in der Wüste Nevadas. Irgendwo dort draußen muss Serenitys Vater leben, der Visionär und Vordenker Jeremiah Jones, der sämtlicher Technik abgeschworen hat, nachdem er erkennen musste, welche Gefahren die weltweite Vernetzung mit sich bringen kann. Doch eine Flucht vor der Technik – ist das heute überhaupt möglich? Serenity ahnt bald, auf was und vor allem auf wen sie sich eingelassen hat. Denn der schwer durchschaubare Christopher hat einst den berühmtesten Hack der Geschichte getätigt. Und nun ist er im Besitz eines Geheimnisses, das dramatischer nicht sein könnte: Die Tage der Menschheit, wie wir sie kennen, sind gezählt.



LeseGut Für Eschbach-Fans und alle, die es noch werden wollen. Fesselndes Szenario, wissenschaftlich gut recherchiert, flüssig und angenehm zu lesen. Dieses Buch regt zum Nachdenken über die Vorteile und Abgründe von Internet & Co an. (Markus Dittrich)

Keine Pizza für Commissario Luciani von Claudio Paglieri
Aufbau Verlag TB, 406 Seiten, 9,95 Euro

Bei Genua wird die Leiche eines alten Fischers an Land gespült, in der Faust ein Häufchen kleiner bunter Kiesel, wie man sie an der gesamten ligurischen Küste nicht findet. Sie führen Kommissar Luciani auf eine scheinbar abwegige Spur und mitten in einen spektakulären Kunstbetrug.



LeseGut Äußerst spannend und unterhaltsam, voller unerwarteter Wendungen. Mit viel mehr Tiefgang als der von mir erwartete „Sonne-Gute-Laune-Liegestuhl-Krimi“ (Elisabeth Frisch)

Verlängerte Öffnungszeiten im Advent:

Mittwoch 8.30 – 18 Uhr

Alle vier Adventssamstage 9 – 17 Uhr